

## **Strategie des Drehens**

### **Beitrag von „lars1997“ vom 13. Dezember 2025 10:57**

Hey , ich brauche eure Hilfe! Und zwar sollen die sus sich erarbeiten, dass wenn man Baupläne aufeinander drehen kann, dass sie identisch sind. Wie können die sus sich das erarbeiten, ohne das es zu schwer ist. Obwohl die Klasse sehr Leistungsstark ist.

Danke für eure Hilfe!

---

### **Beitrag von „Moebius“ vom 13. Dezember 2025 11:00**

Sorry, aber dieser Beitrag ist für mich auf mehreren Ebenen unverständlich.

---

### **Beitrag von „lars1997“ vom 13. Dezember 2025 11:08**

Die Sus sollen erarbeiten dass Baupläne unterschiedlich aussehen können aber dennoch identisch sein , da man sie aufeinander drehen kann und dieses sollen sie dann anwenden, indem sie mehrere verschiedene Baupläne (für 4 Würfel) bekommen und die 15 unterschiedliche Baupläne finden müssen.

---

### **Beitrag von „Milk&Sugar“ vom 13. Dezember 2025 11:24**

#### Zitat von lars1997

Die Sus sollen erarbeiten dass Baupläne unterschiedlich aussehen können aber dennoch identisch sein , da man sie aufeinander drehen kann und dieses sollen sie dann anwenden, indem sie mehrere verschiedene Baupläne (für 4 Würfel) bekommen und die 15 unterschiedliche Baupläne finden müssen.

Warum nicht genau so?

Die Schüler bekommen verschiedene Baupläne und müssen durch ausprobieren die passenden finden?

---

### **Beitrag von „Gymshark“ vom 13. Dezember 2025 11:35**

Es geht also um Würfelbauten im Mathematikunterricht? Deine Unterrichtsidee klingt nach Anforderungsbereich III am Ende einer Einheit. Wichtig ist vorher, dass die Schüler (m/w/d) verstanden haben, wie man einen Bauplan auf Basis einer Würfelbaute und wie man Würfelbauten auf Basis eines Bauplans erstellt. Bist du sicher, dass die Schüler (m/w/d) das bereits können? Denn dann kann dein Vorschlag der Perspektivenverschiebung (Kopfgeometrie) erst durchgeführt werden (am besten erst beim Vergleich zwischen realer Würfelbaute und Bauplan, danach abstrakt rein auf ikonischer Ebene).

---

### **Beitrag von „Magellan“ vom 13. Dezember 2025 11:37**

#### Zitat von Gymshark

Es geht also um Würfelbauten im Mathematikunterricht? Deine Unterrichtsidee klingt nach Anforderungsbereich III am Ende einer Einheit.

Darf hier jeder mitraten, um welche Schulart und Altersstufe es geht?

Ui fein!

4. Klasse Förderschule!

---

### **Beitrag von „xwaldemarx“ vom 13. Dezember 2025 12:12**

Ich dachte zunächst an Berufsschule (Bauzeichner o.ä.). □□

---

## **Beitrag von „lars1997“ vom 13. Dezember 2025 13:07**

Danke für eure Antworten:) Es ist eine 3 Klasse. Aber sie sind sehr Leistungsstark, sie können Baupläne für komplexe Würfelgebäude erstellen .

Wenn ich den SuS die ausgefüllten Baupläne gebe, habe ich Angst, dass sie nicht drauf kommen dass sie gedreht sind und sie sagen, dass sie alle unterschiedlich sind, da die Zahlen auf einem anderen Quadrat stehen. Daher hatte ich mir gedacht ich lasse es im Einstieg irgendwie mit 3 Würfeln/Baupläne erarbeiten und dann sollen sie diese Strategie des Drehens mit Baupläne für 4 Würfel anwenden und am Ende wird darüber gesprochen wie viele unterschiedliche Baupläne sie gefunden haben und wie sie vorgegangen sind.

---

## **Beitrag von „Conni“ vom 13. Dezember 2025 13:12**

Baupläne ausdrucken und darauf die Würfelbauten mit Würfeln bauen lassen - um den Druck herum etwas Papier stehen lassen - Schüler können drehen und vergleichen.

---

## **Beitrag von „Palim“ vom 13. Dezember 2025 13:17**

Mit 3 Würfeln kann man doch kaum etwas bauen.

Nimm einen 3x3 oder 4x4 Bauplan.

Sollen die Kinder es selbst entdecken?

Lass sie gegebene Pläne nachbauen ne die Gebäude vergleichen.

Oder nimm einen 2x2 Plan und 5 Würfel. Lass überlegen, wie viele verschiedene Gebäude entstehen können. Lass die Kinder es ausprobieren und überlegt dann, was als gleiches Gebäude gilt. Danach kannst du fragen, ob man das an den Bauplänen auch erkennen kann.

---

## **Beitrag von „lars1997“ vom 13. Dezember 2025 13:28**

Danke euch!! Genau die sollen es selbst entdecken und dann anwenden.

Also würde ich die Baupläne mit

1. 2/1. 2. 1/2

2. 1

ausdrucken mit Platz drum herum , dann sollen sie darauf die Würfelgebäude bauen und die Gebäude vergleichen. Dann erkennen sie, dass man die Gebäude drehen kann und sie dadurch gleich sind. Anschließend frage ich, was mit den Bauplänen passiert ist. Sie stellen fest, dass auch diese lediglich gedreht wurden. So gelangt man von dem einen Bauplan zum anderen, und damit sind sie identisch.

Danach bekommen sie mehrere Baupläne die beschriftet sind aus 4 Würfel. Es geht mir darum dass sie es erarbeiten mit den 3 Quadranten im Bauplan und dann wird es komplexer mit den 4 Quadranten im Bauplan.

---

### **Beitrag von „lars1997“ vom 13. Dezember 2025 13:41**

Es hat sich leider verschoben :In der Erarbeitung meinte ich : Sie bekommen die Baupläne : 1 über 2 , 2/1, 2 über 1 und 1/2



---

### **Beitrag von „Palim“ vom 13. Dezember 2025 13:42**

Du solltest dir Literatur besorgen und sprachlich genauer arbeiten, damit die Schüler:innen die Begriffe entsprechend nutzen.

Wenn die 3. Klasse leistungsstark ist und Baupläne erarbeitet sind, ist das Vergleichen von Bauwerken auf einem 1x2-Bauplan zu einfach.

---

## **Beitrag von „Quittengelee“ vom 13. Dezember 2025 13:45**

### Zitat von Palim

...

Oder nimm einen 2x2 Plan und 5 Würfel. Lass überlegen, wie viele verschiedene Gebäude entstehen können. Lass die Kinder es ausprobieren und überlegt dann, was als gleiches Gebäude gilt. Danach kannst du fragen, ob man das an den Bauplänen auch erkennen kann.

Hier wird etwas entdeckt, weil die Definition für "gleiche Gebäude" gefunden werden muss.

### Zitat von lars1997

ausdrucken mit Platz für drum herum , dann sollen sie darauf die Würfelgebäude bauen und die Gebäude vergleichen. Dann erkennen sie, dass man die Gebäude drehen kann und sie dadurch gleich sind. Anschließend frage ich, was mit den Bauplänen passiert ist. Sie stellen fest, dass auch diese lediglich gedreht wurden. So gelangt man von dem einen Bauplan zum anderen, und damit sind sie identisch.

Hier nicht. In deinem Beispiel willst du unbedingt irgendwas von den Kindern hören und wirst solange fragen bis irgendwer "drehen" sagt.

Die Aussage "man gelangt von einem Bauplan zum anderen und *damit* sind sie identisch" macht auch nicht so recht Sinn, oder?

---

## **Beitrag von „vastehst“ vom 13. Dezember 2025 13:46**

Eventuell bietet es sich an, die Würfelgebäude mit Steckwürfeln nachzubauen zu lassen. So bleiben die Gebäude beim Drehen zusammen und man könnte sie auch kopfüber drehen oder Ähnliches.

---

## **Beitrag von „vastehst“ vom 13. Dezember 2025 13:48**

Vorbereitend würde ich noch sicherstellen, dass der Begriff "deckungsgleich" gesichert ist. Man könnte das anhand von Würfelnetzen oder noch einfacher von Quadratvierlingen oder -funflingen machen. Wenn ich es richtig verstanden haben, dann geht es in der Stunde doch um das gleiche Prinzip, nur im Dreidimensionalen.

---

### **Beitrag von „Caro07“ vom 13. Dezember 2025 14:06**

lars1997 Ich habe einmal eine Verständnisfrage: In Bezug auf Baupläne kenne ich den Begriff "drehen" als grundsätzlichen Fachbegriff nicht. Meinst du dasselbe Würfelgebäude aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten? Also, wie der Bauplan für den Betrachter aussieht, wenn man davor, dahinter, links oder rechts von dem Würfelgebäude sitzt? So ist mir das immer in Materialien und Büchern zu Würfelbauten begegnet.

Bei "drehen" denke ich immer an Drehsymmetrie und bei "deckungsgleich" ebenfalls an Symmetrie (Achsensymmetrie). Ich würde die geometrischen Gebiete in der Grundschule nicht zu sehr vermischen.

Wenn du tatsächlich die verschiedenen Perspektiven meinst, dann kann man die gut einführen, indem man ein Würfelgebäude auf einem Tisch aufbaut und die Schüler den Plan von allen Seiten schreiben, indem sie sich an die jeweilige Seite des Tisches setzen. Später kann man das Niveau erhöhen und das mit Kopfgeometrie anwenden.

---

### **Beitrag von „lars1997“ vom 13. Dezember 2025 14:11**

Deckungsgleich kennen sie, danke für den Hinweis!!

Palim dein Vorschlag finde ich auch super! Sie werden viele Gebäude finden, wie kann man dann sichern , das sie erkennen wann Gebäude bzw. Die Baupläne gleich sind? Mit Sus Beispielen an der Tafel?

Leider darf die Erarbeitung nur so 10 Minuten ca gehen , da sie es 20 Minuten mit den 4rern Bauplänen anwenden sollen ( unterschiedliche baupläne finden sollen)

---

### **Beitrag von „lars1997“ vom 13. Dezember 2025 14:20**

[Caro07](#) Ich meine damit das Baupläne von Würfelgebäuden als gleich gelten, wenn sie durch Drehen sich ineinander überführen lassen. Die Ansicht bleibt da gleich, also von dem Bauplan 2, 1 kommt man zu 2 über 1 von da aus kommt man durch das Drehen zu 1, 2 und von da aus zu 1,2 also sind diese Baupläne alle identisch.

---

### **Beitrag von „Caro07“ vom 13. Dezember 2025 14:24**

#### Zitat von lars1997

[Caro07](#) Ich meine damit das Baupläne von Würfelgebäuden als gleich gelten, wenn sie durch Drehen sich ineinander überführen lassen. Die Ansicht bleibt da gleich, also von dem Bauplan 2, 1 kommt man zu 2 über 1 von da aus kommt man durch das Drehen zu 1, 2 und von da aus zu 1,2 also sind diese Baupläne alle identisch.

Okay, das kommt mir wie Drehsymmetrie anhand von Würfelgebäuden vor. Diesen Zusammenhang habe ich noch nie unterrichtet. Als die Drehsymmetrie bei uns noch im Lehrplan war, haben wir mit Flächen gearbeitet, die sich wie eine Mühle immer weiterdrehten.

---

### **Beitrag von „lars1997“ vom 13. Dezember 2025 14:25**

[Caro07](#) wie würdest du das Niveau erhöhen? Dass si e dann keine Würfelgebäude bekommt sondern nur Baupläne?

---

### **Beitrag von „Palim“ vom 13. Dezember 2025 14:27**

#### Zitat von lars1997

Leider darf die Erarbeitung nur so 10 Minuten ca gehen , da sie es 20 Minuten mit den 4rern Bauplänen anwenden sollen ( unterschiedliche baupläne finden sollen)

Es ist sehr schwierig, etwas zu empfehlen, wenn du die Umstände und deine bisherigen Gesanken gar nicht äußerst.

Wir stochern im Nebel, weil du die Situation nicht darstellst, Hi Weise anderer User nicht nutzt.

Dann bekommst du Anfragen, Optionen und Hinweise und NUN schreibst du etwas von 10 min Erarbeitung und 20 min Anwendung mit 4x4 Plänen.

Wer entscheidet das denn? Was ist das Ziel? Was ist vorab bekannt? Was ist der Lernzuwachs?

Ich mag Rätsel, ich überlege gern, wie man Stunden aufbauen kann, ich helfe, wenn es in Studium oder Ref schwierig ist, aber in den blauen Dunst ohne klare Kenntnisse der Umstände hinein ist es einfach sinnlos und vertane Zeit.

Klar doch erst einmal darüber auf, was genau du bereits geplant hast und an welcher Stelle du noch Hilfe benötigst.

---

### **Beitrag von „lars1997“ vom 13. Dezember 2025 14:35**

Okay du hast Recht! Also ich hatte mir gedacht dass Ziel ist es dass sie unterschiedlich Baupläne für Würfelgebäude aus 4 Würfeln mit der Strategie des drehens finden. Also das sie zb in der Anwendung fertige Baupläne bekommen, sie drehen diese und gucken welche unterschiedlich sind. Unterschiedliche tun sie dann zur Seite und in der Sicherung wird die Strategie des drehens wiederholt. Es geht nicht darum dass sie alle 15 finden sondern nur dass sie diese Strategie anwenden. Das wäre der Lernzuwachs: das sie unterschiedliche Baupläne durch die neue Strategie finden.

Sie können sehr gut Baupläne zu Würfelgebäude herstellen und kennen den Begriff deckungsgleich .

Jetzt geht es mir darum wie sie am Anfang die Strategie sich erarbeiten können damit sie es in der Anwendungsphase anwenden können.

---

### **Beitrag von „Caro07“ vom 13. Dezember 2025 14:44**

Die Hilfen von pikas kennst du wahrscheinlich:

<https://pikas.dzlm.de/pikasfiles/upl...baeudebauen.pdf>

Wenn du dasselbe Würfelgebäude immer um 90 Grad drehst, dann hast du auch die 4 Ansichten (Perspektiven) und 3 neue Baupläne zum selben Würfelgebäude.

Schwer sind Seitenansichten mit Bauplänen zu verknüpfen.

---

### **Beitrag von „lars1997“ vom 13. Dezember 2025 14:51**

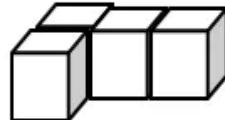
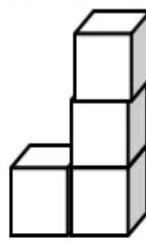
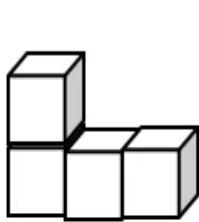
Ja pikas ist auch immer super! Wie findest du die Erarbeitung, dass ein Würfelgebäude auf einem Tisch aufgebaut ist und 4 Kinder sitzen an jeder Seite und dann wird der Bauplan dazu geschrieben . Das sie so erkennen, dass die Baupläne gedreht sind?

---

### **Beitrag von „vastehst“ vom 13. Dezember 2025 14:53**

Verstehe ich es richtig, dass es darum geht, ein Gebäude verschieden zu drehen und dann den Bauplan dazu zu schreiben, so wie in meinem Beispiel? Dann würde ich die Gebäude mit Steckwürfeln nachbauen lassen, sodass sie leicht in alle Richtungen gedreht werden können.

Gebäude 1 → gedreht nach links → gedreht nach vorne



Bauplan:

Bauplan:

2 1 1

Bauplan:

1 3

1 1 1  
1

---

**Beitrag von „lars1997“ vom 13. Dezember 2025 14:58**

Nein , es geht darum dass der Bauplan durch Drehen gleich ist. Zb  $1\ 1\ 2 = 2\ 1\ 1$

Oder  $1\ 2 = 2\ 1$

Bei dir ist es ja das kippen zb:)

---

**Beitrag von „Quittengelee“ vom 13. Dezember 2025 14:59**

Ich verstehe ehrlich gesagt immer noch nicht ganz, was du vorhast. Musst es aber auch nicht für mich nochmal erläutern, nur neben pikas gibt es noch viel anderes erprobtes Material zu Würfelgebäuden, willst du dich nicht lieber zur Sicherheit zunächst daran orientieren?

Etwa Quelle: Bildungsserver Berlin -Brandenburg <https://share.google/52F1TTLfXs2Az1FgC>

---

**Beitrag von „Quittengelee“ vom 13. Dezember 2025 15:00**

### Zitat von vastehst

Verstehe ich es richtig, dass es darum geht, ein Gebäude verschieden zu drehen und dann den Bauplan dazu zu schreiben, so wie in meinem Beispiel? Dann würde ich die Gebäude mit Steckwürfeln nachbauen lassen, sodass sie leicht in alle Richtungen gedreht werden können.

...

Steckwürfel kann man allerdings nicht beliebig zusammenstecken, weil sie nur je eine Verbindung haben.

---

### **Beitrag von „vastehst“ vom 13. Dezember 2025 15:10**

#### Zitat von lars1997

Nein , es geht darum dass der Bauplan durch Drehen gleich ist. Zb  $1\ 1\ 2 = 2\ 1\ 1$

Oder  $1\ 2 = 2\ 1$

Bei dir ist es ja das kippen zb:)

Das wäre dann das von Caro angesprochene Betrachten von Würfelgebäuden aus verschiedenen Perspektiven. Nämlich in deinem Beispiel von vorne und hinten. Wenn ich das Gebäude  $1\ 1\ 2$  von hinten betrachte, bekomme ich  $2\ 1\ 1$ .

---

### **Beitrag von „lars1997“ vom 13. Dezember 2025 15:12**

Oki aber kann man von dieser Erarbeitung auf das Thema: unterschiedliche Baupläne für 4 Würfel finden? Kommen?

---

### **Beitrag von „vastehst“ vom 13. Dezember 2025 15:22**

### Zitat von lars1997

Oki aber kann man von dieser Erarbeitung auf das Thema: **unterschiedliche Baupläne für 4 Würfel finden?** Kommen?

Das klingt jetzt nach einer kombinatorischen Aufgabenstellung: Wie viele Gebäude kann ich aus 4 Würfeln bauen und wie sehen die Baupläne aus?

Ist es das?

Wie lautet das genaue Stundenthema / die Zielangabe?

---

### **Beitrag von „lars1997“ vom 13. Dezember 2025 15:25**

Diese Frage wäre aber zu einfach, da sie nur bauen und diese nicht vergleichen/aussortieren. Deswegen hatte ich gedacht: wie viele unterschiedliche Baupläne finden sie für Würfelgebäude aus 4 Würfeln?

---

### **Beitrag von „Caro07“ vom 13. Dezember 2025 15:26**

### Zitat von lars1997

Ja pikas ist auch immer super! Wie findest du die Erarbeitung, dass ein Würfelgebäude auf einem Tisch aufgebaut ist und 4 Kinder sitzen an jeder Seite und dann wird der Bauplan dazu geschrieben . Das sie so erkennen, dass die Baupläne gedreht sind?

Du gehst einen Schritt weiter. Bei der leichteren Erarbeitung setzen sich die Kinder vor das nicht bewegte Würfelgebäude und schreiben, indem sie sich auf alle Seiten setzen, die 4 Baupläne aus den verschiedenen Perspektiven auf.

Dein Ansatz ist quasi: Die Kinder sitzen starr auf einer Seiten, betrachten das Würfelgebäude von vorne und drehen es dann. Dann erhalten sie auch die vier Perspektiven.

Du könntest dir dazu eine (halbe) offene Aufgabe (evtl. für Partner oder Gruppenarbeit oder aufbauen mit Think, pair, share) einfallen lassen. Z.B.: Baue ein Würfelgebäude mit deinen

Steckwürfeln. Schreibe Baupläne dazu ohne dass das Würfelgebäude verändert wird. So eine Aufgabe fände ich anspruchsvoll, wahrscheinlich sind dann Tippkarten notwendig. Ich habe es aber noch nie so gemacht und kann nicht sagen, ob dies klappen würde. Es würde mich allerdings reizen im Unterricht auszuprobieren, ob die Kids dann auf die Perspektiven kommen und die Strategie dazu finden.

P.S.: Ich würde dennoch überlegen, ob ich trotzdem lieber mit Holzwürfeln arbeite.

---

### **Beitrag von „lars1997“ vom 13. Dezember 2025 15:35**

Das ist eine schöne Idee!!:) Das man zb. Zu zweit 2 Würfel bekommt, dann sollen sie ein Gebäude bauen. Dann sollen sie dazu Baupläne schreiben, dass Gebäude dürfen sie aber nicht verändern. Und dann vergleicht man dieses im Plenum und die Sus erklären , dass sich die Baupläne drehen?

---

### **Beitrag von „Caro07“ vom 13. Dezember 2025 15:42**

Willst du unbedingt auf das Drehen der Baupläne hinaus? Ich kenne es eher unter Perpektivwechsel bzw. Wechsel der Ansicht. Steht das in deinem Bundesland so im Lehrplan?

Zwei Würfel zu zweit fände ich zu wenig. Ich glaube, ich würde mindestens 5 Würfel (auf jeden Fall ungerade, sonst bauen sie noch einen Quader) oder sogar noch mehr pro Gebäude veranschlagen. Das kommt darauf an, was du bisher gemacht hast.

---

### **Beitrag von „vastehst“ vom 13. Dezember 2025 15:42**

Ich glaube, ich verstehe es langsam. Kann mich aber auch täuschen. Dass Baupläne sich drehen, verwirrt mich.

Eventuell kann man eine Stunde "Welche Viererhäuser gibt es?" so aufziehen (wenn es darum gehen soll): Geschichte von einer Würfelstadt, in der die Häuser immer nur aus 4 Würfeln zusammengesetzt sein sollen. Frage: Welche Häuser können gebaut werden? Arbeitsauftrag 1: Einzelarbeit. Baue mit deinen Würfeln möglichst viele Viererhäuser und schreibe die Baupläne

dazu! Zwischenreflexion: Man schaut exemplarisch, welche Baupläne die Kinder gefunden haben und greift dann im Plenum bewusst zwei Baupläne heraus, bei denen durch Drehung das gleiche Gebäude herauskommt (2 1 1 und 1 1 2 zum Beispiel). Hier baut man die Gebäude nach und dreht sie, um das Problem anschaulich zu machen. Arbeitsauftrag 2: Gruppenarbeit. Berichtet einander, welche Viererhäuser ihr gefunden habt. Schreibt die Baupläne auf. Überprüft, dass ihr keine doppelten Häuser gefunden habt! (Tipp: Nachbauen, drehen).

---

### **Beitrag von „lars1997“ vom 13. Dezember 2025 15:56**

vastehst genau das meine ich!! Ich hätte sonst überlegt das man die Drehung vorher erarbeitet, danach kommt die Geschichte und dann versuchen sie unterschiedliche Baupläne zu finden?

---

### **Beitrag von „vastehst“ vom 13. Dezember 2025 16:09**

Ich persönlich würde die Drehung anhand des aufgetretenen Problems bei zwei Würfelgebäuden aufgreifen und nicht davor.

Man könnte aber darüber nachdenken, ob man mit einer Kopfgeometrischen Aufgabe einsteigt wie: Finde immer die zwei gleichen Würfelgebäude! Und dann sind es eben immer zwei Gebäude, die durch Drehung gleich sind. Wegen Kopfgeometrie würde ich hier aber nicht bauen. Ob das sinnvoll ist, müsste man durchdenken.

Was ich mir auch vorstellen könnte, wäre, in einer Vorstunde etwas vom Prinzip Ähnliches vorbereitend zu machen, zum Beispiel durch Drehung deckungsgleiche Formen im zweidimensionalen Raum identifizieren.

---

### **Beitrag von „lars1997“ vom 13. Dezember 2025 16:17**

Ich finde deinen Ansatz auch gut, da man so eine problemorientierte Situation hat und wenn man den Kindern zu zweit 4 gedrehte Baupläne gibt und sie eine Strategie herausfinden müssen um gleiche Baupläne zu identifizieren? Als Hilfe bekommen Sie 6 Würfel?

Weil so haben sie eine längere Zeit um das anzuwenden und müssen nicht ihre davor gemachten Baupläne korrigieren? Das hätte ich in der Sicherheit geplant, dass sie ihre Ergebnisse zeigen und die anderen kontrollieren?

---

### **Beitrag von „Caro07“ vom 13. Dezember 2025 16:18**

#### Zitat von lars1997

Ich hätte sonst überlegt das man die Drehung vorher erarbeitet, danach kommt die Geschichte und dann versuchen sie unterschiedliche Baupläne zu finden?

Es kommt darauf an, wie offen du das Ganze gestalten willst, wie viel du neu entdecken lassen möchtest und was du der Klasse zutrauen kannst. Da Niveau musst du selbst einschätzen und wie viel du vorentlasten willst.

Wenn es eine benotete Vorführstunde ist, musst du es dir natürlich genau überlegen, wie du vorgehen willst, damit die Stunde gelingt. Ansonsten kann man gerne experimentieren, wenn man das nicht zum Vorführen macht. Mich selbst würde da eine offene Aufgabenstellung reizen, aber ohne Zuschauer und mit vorbereiteten Möglichkeiten um Dinge, die in die falsche Richtung gehen, aufzufangen.

---

### **Beitrag von „lars1997“ vom 13. Dezember 2025 16:23**

Das Experimentieren und ggf. Lenken finde ich auch immer super interessant! Ich möchte aber bei dieser Stunde dass sie darauf kommen, also eher geleiteten damit sie es gut erarbeiten können

---

### **Beitrag von „Conni“ vom 13. Dezember 2025 17:28**

Bist du Student oder Referendar?

---

**Beitrag von „lars1997“ vom 13. Dezember 2025 18:06**

Student, aber habe Unterrichtssbesuche durch meine Uni

---

**Beitrag von „Conni“ vom 13. Dezember 2025 18:11**

Gibt es in eurem Lehrplan Kompetenzen?

---

**Beitrag von „Caro07“ vom 13. Dezember 2025 18:16****Zitat von Conni**

Gibt es in eurem Lehrplan Kompetenzen?

Fände ich auch wichtig, dass du erstmal im Lehrplan nachschaugst, welche Inhalte und Kompetenzen zu dem Thema Würfelgebäude vermittelt werden sollen. Daraus resultiert dann, wie du evtl. vorgehst.

---

**Beitrag von „lars1997“ vom 13. Dezember 2025 18:36**

Okay danke euch!! Ich gucke mal:) aber ihr habt mir sehr weitergeholfen!!